

## HUBER+SUHNER AG, Herisau

### Rückkauf eigener Namenaktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung auf zweiter Linie an der SIX Swiss Exchange AG

#### Rechtliche Grundlagen

Der Verwaltungsrat der HUBER+SUHNER AG, Degersheimerstrasse 14, 9100 Herisau, («HUBER+SUHNER» oder die «Gesellschaft») hat am 20. Oktober 2021 den Rückkauf eigener Namenaktien von je CHF 0.25 Nennwert (die «Namenaktien») im Umfang von maximal 5% des Aktienkapitals bis längstens zum 28. Oktober 2024 genehmigt (das «Rückkaufprogramm»). Folglich können unter dem vorliegenden Rückkaufprogramm maximal 1'010'000 Namenaktien von je CHF 0.25 Nennwert zurückgekauft werden.

Das aktuell im Handelsregister eingetragene Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 5'050'000.00 und ist in 20'200'000 Namenaktien von je CHF 0.25 Nennwert eingeteilt.

Der Verwaltungsrat wird an einer oder mehreren kommenden Generalversammlungen, die unter dem Rückkaufprogramm zurückgekauften Namenaktien, der Gesellschaft zur Kapitalherabsetzung mittels Vernichtung beantragen.

#### Handel auf zweiter Linie an der SIX Swiss Exchange AG

Im Rahmen des Rückkaufprogramms wird an der SIX Swiss Exchange AG eine zweite Linie gemäss Swiss Reporting Standard für die Namenaktien errichtet. Auf dieser zweiten Linie kann ausschliesslich HUBER+SUHNER als Käuferin auftreten (mittels der mit dem Aktienrückkauf beauftragten Bank) und eigene Namenaktien zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung erwerben. Der ordentliche Handel in den Namenaktien von HUBER+SUHNER unter der Valorenummer 3 038 073 ist von dieser Massnahme nicht betroffen und wird normal weitergeführt. Verkaufswillige Aktionäre von HUBER+SUHNER haben daher die Wahl, Namenaktien entweder im normalen Handel zu verkaufen oder der Gesellschaft zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung auf der zweiten Linie anzudienen. Die im UEK-Rundschreiben Nr. 1 betreffend Rückkaufprogramme enthaltenen Bedingungen werden eingehalten.

Bei einem Verkauf auf der zweiten Linie wird die Eidgenössische Verrechnungssteuer von 35% auf der Differenz zwischen Rückkaufpreis der Namenaktien von HUBER+SUHNER und deren Nennwert von CHF 0.25 in Abzug gebracht («Nettopreis»). Besondere Fälle bleiben vorbehalten.

#### Rückkaufpreis

Die Rückkaufpreise bzw. die Kurse der zweiten Linie bilden sich in Anlehnung an die Kurse der auf der ersten Linie gehandelten Namenaktien von HUBER+SUHNER.

#### Auszahlung des Nettopreises und Titellieferung

Der Handel auf der zweiten Linie stellt ein normales Börsengeschäft dar. Die Auszahlung des Nettopreises (Rückkaufpreis abzüglich der eidgenössischen Verrechnungssteuer auf der Differenz (fehlende Verfügbarkeit von Kapitaleinlagereserven) zwischen Rückkaufpreis und Nominalwert) sowie die Lieferung der zurückgekauften Namenaktien von HUBER+SUHNER finden deshalb usanzgemäss zwei Börsentage nach dem Abschlussdatum statt.

#### Beauftragte Bank

HUBER+SUHNER hat die Zürcher Kantonalbank mit dem Aktienrückkauf beauftragt. Diese wird im Auftrag der Gesellschaft als alleiniges Börsenmitglied Geldkurse für Namenaktien von HUBER+SUHNER auf der zweiten Linie stellen.

#### Delegationsvereinbarung

Zwischen HUBER+SUHNER und der Zürcher Kantonalbank besteht gemäss Art. 124 Abs. 2 lit. a und Abs. 3 FinfraV eine Delegationsvereinbarung, wonach die Zürcher Kantonalbank unter Einhaltung von festgelegten Parametern unabhängig Rückkäufe tätigt. HUBER+SUHNER hat jedoch das Recht, diese Delegationsvereinbarung ohne Angabe von Gründen jederzeit aufzuheben, respektive die Parameter gemäss Art. 124 Abs. 3 FinfraV abzuändern.

#### Dauer des Rückkaufs

Der Handel der Namenaktien von HUBER+SUHNER auf der zweiten Linie erfolgt ab dem 29. Oktober 2021 und wird bis längstens zum 28. Oktober 2024 aufrechterhalten. HUBER+SUHNER behält sich vor, das Rückkaufprogramm jederzeit ohne Angaben von Gründen zu beenden und hat keine Verpflichtung, im Rahmen dieses Rückkaufprogramms eigene Namenaktien über die zweite Linie zu kaufen.

#### Börsenpflicht

Gemäss Regelwerk der SIX Swiss Exchange AG sind bei Aktienrückkäufen ausserbörsliche Transaktionen auf der zweiten Linie unzulässig.

#### Veröffentlichung der Transaktionen

HUBER+SUHNER wird regelmässig über die Entwicklung des Aktienrückkaufs auf ihrer Webseite unter folgender Adresse informieren: <https://www.hubersuhner.com/de/company/investors/share-information>

#### Maximales Rückkaufvolumen pro Tag

Das maximale Rückkaufvolumen pro Tag gemäss Art. 123 Abs. 1 lit. c FinfraV ist auf der Webseite der Gesellschaft unter folgender Internetadresse ersichtlich: <https://www.hubersuhner.com/de/company/investors/share-information>

#### Steuern und Abgaben

Der Rückkauf eigener Namenaktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung wird sowohl bei der eidgenössischen Verrechnungssteuer wie auch bei den direkten Steuern als Teilliquidation der rückkaufenden Gesellschaft behandelt. Im Einzelnen ergeben sich daraus für die verkaufenden Aktionäre nachstehende Steuerfolgen:

##### 1. Eidgenössische Verrechnungssteuer

Die Eidgenössische Verrechnungssteuer beträgt 35% auf der Differenz (fehlende Verfügbarkeit von Kapitaleinlagereserven) zwischen Rückkaufpreis der Namenaktien und deren Nominalwert. Besondere Fälle bleiben vorbehalten. Die Steuer wird vom Rückkaufpreis durch die rückkaufende Gesellschaft bzw. durch deren beauftragte Bank zuhanden der Eidgenössischen Steuerverwaltung abgezogen.

In der Schweiz domizilierte Personen sind grundsätzlich zur Rückerstattung der Verrechnungssteuer berechtigt, wenn sie im Zeitpunkt der Rückgabe das Nutzungsrecht an den Namenaktien hatten (Art. 21 VStG). Vorbehalten sind Fälle von Steuerumgehung gemäss Praxis der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Im Ausland domizilierte Personen können grundsätzlich die Steuer nach Massgabe allfälliger Doppelbesteuerungsabkommen zurückfordern.

##### 2. Direkte Steuern

Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Besteuerung bei der direkten Bundessteuer. Die Praxis für Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer.

a) Im Privatvermögen gehaltene Namenaktien:

Bei einem Rückkauf der Namenaktien durch die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und Nominalwert der Aktien steuerbares Einkommen dar (fehlende Verfügbarkeit von Kapitaleinlagereserven). Besondere

Fälle bleiben vorbehalten. Massgebend für die Einkommenssteuer ist der der Verrechnungssteuer unterliegende Teil des Rückkaufpreises gemäss Börsenabrechnungen.

b) Im Geschäftsvermögen gehaltene Namenaktien:

Bei einer direkten Rückgabe der Namenaktien an die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und Buchwert der Namenaktien steuerbaren Gewinn dar (Buchwertprinzip).

Aktionäre mit Steuerdomizil im Ausland werden gemäss der Gesetzgebung des entsprechenden Landes besteuert.

Diese Ausführungen stellen keine umfassende Darstellung möglicher Steuerfolgen und keine Steuerberatung dar. Aktionären wird geraten, ihren eigenen Steuerberater hinsichtlich der steuerlichen Folgen einer Teilnahme am Rückkaufprogramm zu konsultieren.

#### 3. Gebühren und Abgaben

Der Rückkauf eigener Namenaktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung ist für andienende Aktionäre umsatzabgabefrei. Die Gebühren der SIX Swiss Exchange AG sind jedoch geschuldet.

#### Nicht-öffentliche Informationen

Die Gesellschaft bestätigt, dass sie derzeit über keine nicht-öffentlichen Informationen verfügt, die eine Entscheidung der Aktionäre massgeblich beeinflussen.

#### Eigene Namenaktien

Per 26. Oktober 2021 hielt HUBER+SUHNER 751'640 Namenaktien im Eigenbestand. Dies entspricht 3.72% der Stimmrechte und des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals.

#### Aktionäre mit mehr als 3% Stimmrechte

Gemäss den bis zum 26. Oktober 2021 publizierten Meldungen hielten folgende Aktionäre mehr als 3% des Kapitals und der Stimmrechte an HUBER+SUHNER:

Ernst Göhner Stiftung, Artherstrasse 19, 6301 Zug (direkter Halter: EGS Beteiligungen AG, Dufourstrasse 31, 8008 Zürich)<sup>1</sup>:  
9.23% des Kapitals und der Stimmrechte<sup>2</sup>

Hoffmann-Suhner Sylvia:  
6.18% des Kapitals und der Stimmrechte<sup>2</sup>

Ruedi Huber, Balgach, Schweiz, Helene Huber, Heerbrugg (Au SG), Schweiz, Nick Huber, Balgach, Schweiz, Luc Hubeli, Zürich, Schweiz, Tim Hubeli, Heerbrugg (Au SG), Schweiz, Erik Daniel Huber, Balgach, Schweiz, Nicklaus Hans Huber, Balgach, Schweiz, Thibault Huber, Balgach, Schweiz, Gian Huber, Balgach, Schweiz, Erbgemeinschaft Hans Huber (direkter Halter: Huwa Finanz- und Beteiligungs AG, Au (SG), Schweiz)<sup>3</sup>:  
3.25% des Kapitals und der Stimmrechte<sup>2</sup>

HUBER+SUHNER hat keine Kenntnis über die Absichten der erwähnten Aktionäre bezüglich des Verkaufs von Namenaktien im Rahmen des Aktienrückkaufprogrammes.

<sup>1</sup> Für weitere Details siehe Offenlegungsmeldung vom 15. November 2017

<sup>2</sup> Gemäss Geschäftsbericht 2020 von HUBER+SUHNER

<sup>3</sup> Für weitere Details siehe Offenlegungsmeldung vom 1. September 2018

#### Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Schweizer Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich.

#### Valor / ISIN / Ticker

Namenaktie HUBER+SUHNER AG  
3 038 073 / CH0030380734 / HUBN

Namenaktie HUBER+SUHNER AG (Aktienrückkauf zweite Linie)  
114 146 685 / CH1141466859 / HUBNE

#### Diese Anzeige stellt keinen Prospekt dar.

**This offer is not being and will not be made, directly or indirectly, in the United States of America and/or to US persons and may be accepted only by Non-US persons and outside the United States of America. Accordingly, copies of this document and any related materials are not being, and may not be, sent or otherwise distributed in or into or from the United States of America, and persons receiving any such documents (including custodians, nominees and trustees) may not distribute or send them in, into or from the United States of America.**